

Segelclub Fischen e.V.

Regatta - Anmeldung Weiss-Blaues-Band

Die zutreffenden Rubriken bitte ausfüllen:

Steuermann: _____ Club: _____

Straße: _____ Telefon: _____

PLZ/Ort: _____

Mannschaft: _____

Ich melde die Yacht:

Typ: _____

Name: _____

Segelnummer: _____

Ich bestätige ausdrücklich, dass die Yacht dem Wertstandard entspricht.

Kurzkiel - flacher Kurzkiel - Flügelkiel - Kurzkiel mit Schwert - Langkiel -
Langkiel mit Schwert - Senkkiel - Schwert - Doppelkiel

Verstell- oder Faltpropeller

Festpropeller

Abweichungen vom Wertstandard: _____

Yardstickzahl: nach aktueller DSV Liste

nach aktueller Ammerseeliste

Ich verpflichte mich die Bestimmungen der ISAF, des DSV und der Ausschreibung/Segelanweisung einzuhalten, nach denen die Wettfahrt abgehalten wird. Den Haftungsausschluss erkenne ich ausdrücklich an. Ich bin im Besitz des Sportbootführerschein Binnen (A-Schein). Für das gemeldete Schiff besteht eine gültige Haftpflichtversicherung. Ich bin für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten meiner Crew, sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich.

Datum: _____ Unterschrift (Bootsführer): _____

Unterschriften (Crew): _____

Segelclub Fischen e.V.

WEISS-BLAUES-BAND vom Ammersee

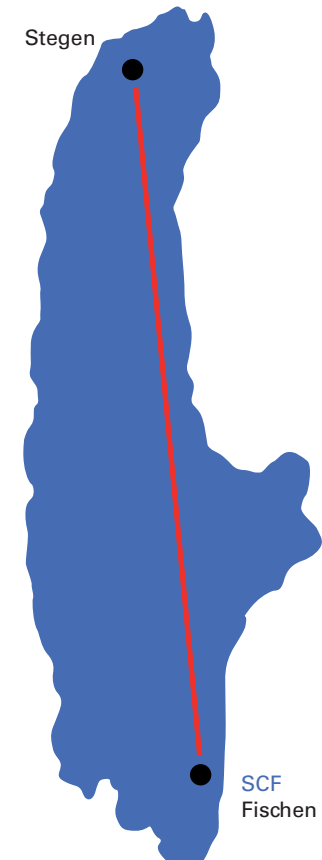


24. Juni 2017

Ausweichtag 25. Juni

Langstrecken-
wettfahrt
15,5 Seemeilen

für
Kielyachten und
Jollenkreuzer



Die Regatta zählt zur Ammersee-Yardstick-Meisterschaft
Kategorie „Autobahn“

Ausschreibung

Meldeschluss Do., 22. Juni

AUSSCHREIBUNG

| | |
|----------------------|---|
| VERANSTALTER | Segelclub Fischen e.V. |
| DEFINITION | Das „Weiss-Blaue-Band“ ist eine Langstreckenwettfahrt, offen für Kielyachten und Jollenkreuzer. |
| ZEITPLAN | Das Regattabüro öffnet um 8:00 Uhr. 9:00 Uhr Steuermannsbesprechung, 10:00 Uhr Start. Ausweichtag: Sonntag Sollte die Wettfahrt infolge schlechter Windverhältnisse am Wettfahrttag nicht zu Ende geführt werden, wird sie am Sonntag wiederholt. Startzeit nach Angabe bzw. Aushang am schwarzen Brett. Preisverteilung am Wettfahrttag nach Ansa-ge am Zielschiff, oder durch Aushang am Regattabüro. Anschließend Seglerhock. Je teilnehmende Yacht sind zwei Essen im Startgeld inbegriffen. |
| BAHN, START und ZIEL | Die Startlinie befindet sich in der Nähe des SCF-Steges. Sie wird durch das Startschiff und eine gelbe Boje begrenzt. Von der Startlinie aus führt der Kurs zu einer Ansteuerungstonne (außer bei nördlichen Winden), die luvwärts im südlichen Seebereich liegt. Bei Bahnanzeige rot sind alle Bojen an Back-bord zu lassen, bzw. bei Bahnanzeige grün an Steuerbord. Die Bahnanzeige erfolgt am Startschiff. Von dort führt der Kurs zu einer gelben Boje, die südlich und in ca. 0,5 km von Stegen ausgelegt ist. Nach runden der Boje führt der Kurs zurück zu einer ebenfalls gelben Boje, die ca. 0,5 km nord-westlich des Steges von Aidenried liegt. Das Ziel wird vom Zielschiff und einer blauen Zielflagge begrenzt, und liegt in Luv. |
| SICHERHEIT | Jeder Teilnehmer ist für seine Sicherheit selbst verantwortlich und entscheidet alleine über seine Teilnahme, bzw. Abbruch der Wettfahrt. Eine lückenlose Überwachung der Strecke durch Sicherungsboote ist nicht möglich. |
| HAFTUNGSAUSSCHLUSS | Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechts-grund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammen-hang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Ver-halten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt- /bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätz-lich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausge-schlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schleppfahrzeuge, Sicherungs-fahrzeuge oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder |

| | |
|--------------|---|
| REGELN | Die Wettfahrten werden nach den WR der ISAF, den Ord-nungsvorschriften des DSV, den von der ISAF oder dem technischen Ausschuss des DSV genehmigten Klassenregeln der jeweiligen Klasse, der Ausschreibung, und den Segel-anweisungen gesegelt. Für die Ruderführung sind nur Mitglieder anerkannter Segelvereine zugelassen, die ferner im Besitz des Sportbootführerscheins Binnen (A-Schein) sein müssen. Schwimmwesten sind für jedes Besatzungsmitglied mitzuführen. Wer beim Schwimmwestensignal (Flagge „Y“) bzw. bei Sturmwarnung die Schwimmweste nicht anlegt, kann disqualifiziert werden. Die gemeldeten Yachten müssen nach den bestehenden Klassenvorschriften ausgerüstet sein. |
| WERTUNG | Nach Yardstick (aktuelle Ammersee- bzw. DSV-Yardstickliste). Die Wertung erfolgt in zwei Yardstickgruppen. Die Einteilung wird am Regattatag bekannt gegeben. In Ausnahmefällen behält sich die Wettfahrtleitung vor, eine andere Yardstick Einstufung festzulegen. |
| MELDUNGEN | Entweder auf dem vorgedruckten Abschnitt an: Andreas Berr, Pestalozzistr. 33, 80469 München Oder online über das Internet: www.segelclub-fischen.de („Regatten“ -> Regattameldung) Oder per E-Mail: sportwart@segelclub-fischen.de |
| MELDEGELD | Die Regatta Anmeldung ist erst wirksam, wenn sie von jedem Besatzungsmitglied unterschrieben worden ist. |
| MELDEGELD | Bitte € 50.- entweder in bar der Meldung beilegen, oder vor der ersten Wettfahrt im Regattabüro bezahlen. Bei Meldungen über das Internet oder per E-Mail kann ebenfalls vor dem Start im Regattabüro bezahlt werden. Der Anspruch auf Zahlung des Meldegeldes entfällt nicht durch Rücknahme der Meldung, oder durch Fernbleiben des Bootes. |
| MELDESCHLUSS | Siehe Titelseite. Nachmeldungen werden bis zum Wettfahrt-tag 9:00 Uhr angenommen. Nachmeldegebühr € 10,—. |
| CLUBGELÄNDE | 82396 Aidenried, Seestrasse 41 (bei der ehem. Gaststätte Aidenried) am Süd-Ende des Ammersee-Ostufers, 8 km südlich von Herrsching. |
| LIEGEPLÄTZE | Vor Anker (Sand bzw. Schlammgrund), oder an der Außenseite der Steganlage vor Heckanker. |
| PREISE | Das WEISS-BLAUE-BAND erhält die 1. Yacht im Ziel. Preise für die ersten drei Platzierten jeder Klasse, Teilnehmer-preise für alle Boote. |